

Es informiert Sie	Silvia Füsgen
Telefon (0202)	563 69 93
Fax (0202)	563 81 11
E-Mail	Silvia.Fuesgen@stadt.wuppertal.de
Datum	16.06.04

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Barmen (SI/2742/04) am 15.06.2004

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Reinhold Baron außer TOP 10, Herr Wilhelm Hülsbruch , Frau Susanne Kampmann , Frau Gisela Schlüter , Frau Margot Schneider , Frau Barbara Weis , Herr Gerd Zarges ,

von der SPD-Fraktion

Herr Michael Burges , Herr Karl-Heinz Emde , Frau Jacoba Cornelia Roß van Daalen , Herr Roland Rudowsky , Frau Birgit Winkels ,

von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Michael Hohagen ,

von der FDP-Fraktion

Herr Jörg Eckholdt ,

als Vertreter/in des Oberbürgermeisters

Herr Dr. Johannes Slawig ,

vom Bezirksjugendrat

Ilias Bouaissa, Diren Kocaman

Berichterstatter

Herr Ehm (R103), Herr Eick (104), Herr Gierse (R106), Herr Gisselbach (Helios Kliniken), Frau Möllmer (R 201), Herr Ortmeier (Kreisverband d. Kleingärtner)

von der Polizei

Herr Bieringer

von der Presse

Herr Macheroux (WR)

Nicht anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Horst Almenräder entschuldigt, Herr Hans-Hermann Lücke entschuldigt,

von der SPD-Fraktion

Herr Ulrich Lonn entschuldigt, Herr Manfred Mankel entschuldigt,

von der Ratsgruppe der PDS

Herr Metin Ceylan entschuldigt,

Schriftführerin:

Silvia Füsgen

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:25 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht aus dem Bezirksjugendrat

Diren berichtet, dass der BJR eine Umfrage unter den Kindern und Jugendlichen bezüglich des Kinderspielplatzes Loh durchführen werde. Die Postkarten des BJR seien jetzt gedruckt und könnten somit genutzt werden. Bezüglich des Spielplatzhauses Rott habe es Gespräche mit dem Rotter Bürgerverein gegeben. Dieser sei bereit, das Haus sukzessive zu sanieren. Der BJR bitte die Bezirksvertretung, den Rotter Bürgerverein hierbei finanziell zu unterstützen.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 15.06.2004:

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

Einstimmigkeit

2 Jugend in Unterbarmen mdl. Bericht Frau Möllmer

Aus den in der Anlage beigefügten Unterlagen ist der Vortrag von **Frau Möllmer** inhaltlich zu entnehmen.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 15.06.2004:

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

Einstimmigkeit

3 Anwohnerparken Klinikum Barmen

Herr Gisselbach berichtet, dass die Nutzung des Parkhauses, sowie weiterer Flächen auf dem Klinikgelände durch das Personal gesichert sei. Derzeit werde das Parkhaus jedoch von Besuchern noch nicht so gut angenommen. In Kürze erfolge gem. Rücksprache mit der Fachverwaltung die Beschilderung auf den öffentlichen Flächen. Er erhoffe sich dann eine bessere Ausnutzung des Hauses.

Herr Eick stellt fest, dass Anwohnerparken nur im Verhältnis 1:3 eingerichtet werde. Die Lösung sei daher für die Anwohner auch nicht optimal. Auch sei die Beschilderung sehr teuer und aufwendig.

Die Bezirksvertretung ist einig, eine Eingewöhnungszeit abzuwarten und über die Einrichtung von Anwohnerparkplätzen nach der Sommerpause erneut zu beraten.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 15.06.2004:

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis. Nach der Sommerpause soll es ein erneutes Gespräch geben. Bis dahin ist abzuwarten, wie das Parkhaus künftig, auch nach Installation der Beschilderung, angenommen wird.

Einstimmigkeit

4 Bodenuntersuchung in Wuppertaler Kleingärten

Herr Gierse erläutert kurz den Sachverhalt. Es wird deutlich, dass das Verfahren in enger Zusammenarbeit mit dem Kreisverband der Kleingärtner erarbeitet wurde und wird. Im Umweltausschuss wurde die Thematik mehrfach behandelt. In den Fällen, in denen gesundheitliche Gefährdungen nicht auszuschließen bzw. die Risiken zu hoch seien, würde der Boden ausgetauscht. Seitens des Landes würden Maßnahmen, die es ermöglichen, die Schadstoffe im Boden zu binden und somit gesundheitliche Risiken zu unterbinden gefördert. Hier suche man nach Alternativen.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 15.06.2004:

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

Einstimmigkeit

5 Verwendung der freien Mittel

Vorlage: VO/3128/04

Herr Rudowsky bittet, die Texte zur Ausstattung der Uhren interfraktionell inhaltlich abzustimmen.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 15.06.2004:

Die Verwendung der freien Mittel gemäß Vorlage wird beschlossen.

Einstimmigkeit

6 Südliche Rampenanlage zur Fußgängerbrücke Warndtstraße

Vorlage: VO/3017/04

Herr Rudowsky sagt, seine Fraktion lehne die Umplanung ab. Die Brücke solle in einem langfristig optisch positiven Bild erstellt werden. Wenn nur eine Rampe erbaut werde, sei kein Begegnungsverkehr zwischen Kinderwagen und Rollstühlen möglich. Die Firma müsse eine Lösung finden, die Fahrzeuge über ihr eigenes Grundstück zu leiten.

Herr Baron hält die Umplanung für akzeptabel. Die Brücke werde in ihrer Nutzung nicht eingeschränkt. Für das Unternehmen sei die Veränderung wichtig. Seine Fraktion stimme zu.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 15.06.2004:

Die Ausführung der alternativen Rampenführung auf der Südseite der Fußgängerbrücke Warndtstraße wird ohne Übernahme der durch die Umplanung bedingten Mehrkosten von ca. 5.000,-€ beschlossen.

Stimmenmehrheit, bei 6 Gegenstimmen (SPD, Grüne)

7 Verlagerung der Jugendverkehrsschulen Ost und West zur Skaterhalle Wicked Woods

Vorlage: VO/2832/04

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 15.06.2004:

Die Beratung wird erneut vertagt.

Einstimmigkeit

8 Dauerhafte Verlegung der Haltestelle "Jugendherberge" um ca. 20 m in Richtung Ronsdorf

Vorlage: VO/2837/04

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 15.06.2004:

Die dauerhafte Verlegung der Haltestellenposition „Jugendherberge“ um ca. 20 m in Fahrtrichtung Ronsdorf wird abgelehnt.

Einstimmigkeit

9 **1. Verlängerung einer Veränderungssperre im BP 512/1. Änd. -
Wasserstraße -
Vorlage: VO/2985/04**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 15.06.2004:

Die Bezirksvertretung nimmt folgenden Beschlussvorschlag zur Kenntnis:

Die Satzung über die erste Verlängerung der Veränderungssperre für das Grundstück Friedrich-Engels-Allee 367-369 in Wuppertal-Barmen wird gemäß dem als Anlage beigefügten Entwurf beschlossen.

Einstimmigkeit

10 **Bauleitplanverfahren Nr. 892 - Steinweg/Alter Markt -
(2. Änderung des Bebauungsplanes)
Vorlage: VO/2775/04**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 15.06.2004:

Die Bezirksvertretung nimmt folgenden Beschlussvorschlag zur Kenntnis:

1. Die vorgebrachten Anregungen zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 892 – Steinweg/Alter Markt – für einen Geltungsbereich, wie in der Anlage 03 beschrieben und in der Anlage 05 eingetragen, werden gemäß den Vorschlägen der Verwaltung behandelt.

2. Die 2. Änderung des Bebauungsplanes wird gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen. Die Begründung nach § 9(8) BauGB ist beigefügt.

Einstimmigkeit, bei einer Stimmenthaltung (Grüne)

11 **Richtlinien der Stadt Wuppertal für die Begrünung und Gestaltung von
privaten Hof- und Hausflächen in den Stadtteilen Arrenberg, Elberfelder
Nordstadt, Ostersbaum, Unterbarmen und Oberbarmen/Wichlinghausen-
Süd
Vorlage: VO/2835/04**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 15.06.2004:

Die Bezirksvertretung nimmt folgenden Beschlussvorschlag zustimmend zur Kenntnis:

Die „Richtlinien der Stadt Wuppertal über die Gewährung von Zuwendungen für die Begrünung von privaten Hof- und Hausflächen in ausgewählten Stadtteilen“ werden für die in den Anlagen abgegrenzten Stadtteile beschlossen.

Einstimmigkeit

12 **Satzungsbeschluss Bebauungsplan Nr.1054 -Werther Hof/ Lindenstr.-
Vorlage: VO/2980/04**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 15.06.2004:

Die Bezirksvertretung nimmt folgenden Beschlussvorschlag zur Kenntnis:

1. Die vorgetragenen Anregungen zum Bauleitplanverfahren 1054-Werther Hof/ Lindenstr.- mit dem Geltungsbereich zwischen Werth im Norden, Höhne im Süden, Werther Hof im Osten und der Lindenstraße im Westen werden gemäß dem Abwägungsvorschlag der Verwaltung behandelt.
2. Der Bebauungsplan Nr. 1054 -Werther Hof/ Lindenstrasse- wird gem. §10 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen. Die Begründung zum Bebauungsplan (Anlage 2 zur Drucksache) gem. § 9 (8) BauGB ist beigelegt.
3. Gleichzeitig soll der Durchführungsplan Nr. 37, förmlich festgestellt am 12.01.1955, aufgehoben werden.

Einstimmigkeit

**13 Schulbezirksänderungen im Rahmen der Grundschulentwicklungsplanung
Vorlage: VO/2954/04**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 15.06.2004:

Die Bezirksvertretung unterstützt weiterhin die Dependence-Lösung zur GS Haselrain. Grundsätzlich schließt sie sich aber der Auffassungen der Schulkonferenzen der GS Wilkhausstraße und der GS Haselrain an. Die Aufgabe einer Schule ist nicht nachvollziehbar.

Einstimmigkeit

**14 Umwandlung von Gruppen in städt. Tageseinrichtungen für Kinder
Vorlage: VO/2993/04**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 15.06.2004:

Die Bezirksvertretung nimmt folgenden Beschlussvorschlag zur Kenntnis:

Der Umwandlung von 11 Gruppen in städtischen Tageseinrichtungen für Kinder ab 01.08.2004 wird gemäß der Anlage – vorbehaltlich der Genehmigung des Landesjugendamtes – zugestimmt.

Einstimmigkeit

**15 Stadtentwässerung - Maßnahmenkatalog 2005/2006 der WSW AG
Vorlage: VO/2949/04**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 15.06.2004:

Die Vorlage wird ohne Beschluss entgegen genommen.

16 Berichte und Mitteilungen

Zu 1:

Herr Eckholdt und **Herr Rudowsky** fordern nochmals nachdrücklich ein Enteignungsverfahren. Der Schadfleck müsse endlich beseitigt werden, der Wunsch der Bezirksvertretung realisiert.

Herr Dr. Slawig erinnert an die ausführliche Stellungnahme der Fachverwaltung zu diesem Thema. Aus wirtschaftlicher und juristischer Sicht könne die Verwaltung auch jetzt zu keinem anderen Ergebnis kommen. Die Verwaltung sei derzeit bemüht, die einzig machbare Alternative zu realisieren.

Für die Grundstücke Schönebecker Str. 6 + 8 sowie Friedrich-Engels-Allee 140 wird ebenfalls eine Stellungnahme erbeten.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 15.06.2004:

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

Einstimmigkeit

Zarges
Vorsitzender

Silvia Füsgen
Schriftführer/in